

Fragen, die sich Eltern stellen (FAQ)

FAQ VSK – Fragen, die sich Eltern stellen:	
Wer sind die Klassenleitungen der VSK?	Unsere Vorschulpädagoginnen sind VSK 1: Frau Nethe –Baer VSK 2: Frau Bobrowski VSK 3: Frau Droste
Was machen die Kinder in der Vorschule? Arbeiten sie den ganzen Tag?	Nein, in der Vorschule wird ein vielfältiges und ritualisiertes Programm angeboten. Spielen, Malen, Schneiden, Kneten, Basteln, Zählen, Sortieren, sich orientieren, Geschichten, Lieder, Reime hören und sprechen, Turnen, Singen, Tanzen, Erfahrungen in und mit der Natur sammeln, Gemeinschaft erfahren und das Leben als Schulkind kennenlernen. Alles dies und noch vieles mehr hat Platz in der Vorschule. Außerdem besuchen wir auch außerschulische Lernorte wie Feuerwehr, zoologische Museum, Hamburger Hafen, Miniaturwunderland etc.
Haben die kleinen Vorschüler auf dem riesigen Schulhof mit den vielen Kindern keine Angst?	Zunächst gehen die Lehrerinnen mit den Vorschülern immer vor der regulären Pause auf den Hof, damit sich die Kinder an das Gelände gewöhnen können. Danach begleiten sie die Vorschülerinnen und Vorschüler in den Pausen. Erst wenn sich die Kleinen sicher fühlen, gehen sie mit den anderen Schulkindern gemeinsam in die Pause. Dies geht oft viel schneller, als wir Erwachsenen uns dies vorstellen können. In der Pause sind dann immer mehrere Pausenaufsichten als Ansprechpartner da. Auf dem Schulhof gib es einen Bereich, der den Vorschülern vorbehalten ist, hier finden die Kinder bei Bedarf einen Rückzugsort.
Wie erfolgt mittags der tägliche Übergang von Regelunterricht zur Betreuung im Rahmen von GBS?	Die Klassen haben einen Bezugserzieher/eine Bezugserzieherin, die die Kinder abholt, mit den Kindern zum Mittagessen geht und sie den

Fragen, die sich Eltern stellen (FAQ)

	<p>ganzen Nachmittag mit Spiel und Spaß begleitet. Sie haben eigene Räume, in denen sie spielen, sich ausruhen oder kreativ sein können.</p>
Gibt es in der Vorschule Hausaufgaben?	<p>Nein, Hausaufgaben gibt es bei uns erst ab der ersten Klasse. Allerdings kann es sein, dass die Kinder mal einen kleinen Beobachtungs- oder „Mitbringauftrag“ erhalten.</p>
Wird es noch einen Kennenlern-Nachmittag geben?	<p>In der Regel laden wir die neuen Vorschülerinnen und Vorschüler zum sogenannten <i>Drachenland</i> zu uns ein, damit wir uns alle schon einmal kennenlernen können. Ob unser Kennenlern-Nachmittag im Drachenland in 2021 stattfinden kann, lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt „Corona“-gedingt leider noch nicht sagen.</p>
Gibt es Fächerunterricht in der VSK?	<p>Nein, die Kinder lernen durch die vielfältigen Angebote. Sie sind mit Kindern aus ihrer Altersgruppe zusammen. Dadurch haben sie die Chance, vieles im Sozialverhalten zu lernen und sich weiter zu entwickeln. Die Vorschullehrerinnen fördern gezielt die Konzentration und die Bereitschaft, sich auf neue Dinge einzulassen.</p>
Was ist geeigneter für ein Kind? Das Jahr vor der Einschulung im Kindergarten zu verbringen, oder in der Vorschule an der Schule?	<p>Diese Frage lässt sich nicht pauschal beantworten. Für jedes Kind sollte individuell geprüft werden, welche Einrichtung im Jahr vor der Einschulung die geeignete ist.</p> <p>Die Erfahrungen haben aber gezeigt, dass es für sehr schüchterne Kinder gut sein kann, das Vorschuljahr in der Schule zu nutzen. Das Kind lernt die Schule mit den Räumlichkeiten und den Besonderheiten kennen und hat zum Schulstart in Klasse 1 eine gute Vorerfahrung.</p> <p>Kinder, die im Kindergarten keine Herausforderung mehr haben, können in der Vorschule gut durch die vielen gleichaltrigen Kinder wieder gefordert werden.</p> <p>Hier sind es 20-23 Kinder im gleichen Alter.</p>

Fragen, die sich Eltern stellen (FAQ)

Sind die Vorschulkinder nicht zu klein, um sich in einer so großen Schule zurecht zu finden?	Die Kinder wachsen an ihren Herausforderungen. Und wir bekommen immer wieder die Rückmeldung, dass sich die Kinder nach einer Eingewöhnungszeit gut zurecht finden.
FAQ Klasse 1 – Fragen, die sich Eltern stellen:	
Wer werden die die Klassenlehrer/innen der ersten Klassen?	Diese Frage lässt sich zum jetzigen Zeitpunkt leider noch nicht beantworten. Grundsätzlich stehen meist Klassenlehrerinnen des jetzigen vierten Jahrgangs zur Verfügung.
Wie lange bleiben die Klassenlehrerinnen?	Wenn nichts dazwischen kommt, bleiben die Lehrerinnen von Klasse 1 bis 4 bei ihren Klassen.
Wird es eine Luftballonphase geben?	Wir haben uns zuletzt auf eine sehr verkürzte Luftballonphase von 3-4 Tagen verständigt und sehen darin viele Vorteile. In diesem Jahr haben wir die Einteilung ohne die Luftballonphase vorgenommen. Durch die Rückmeldungen der Vorschullehrerinnen und Nutzung der vorliegenden Informationen, ist uns auch so eine ausgewogene Einteilung gelungen. Wir mussten aber auf viele positive Aspekte verzichten, z.B. Kennenlernen aller Kinder in der Stufe und die Stärkung der Gemeinschaft in der ganzen Stufe.
Gibt es Hausaufgaben ab Klasse 1?	Ja, die Kinder sollen von Anfang an lernen, Verantwortung für ihre neue Aufgabe zu übernehmen. Dazu gehört auch, sich nach Schulschluss mit Aufgaben zu beschäftigen und Wissen zu vertiefen. Die Kinder können bei uns im Rahmen von GBS von Montag bis Donnerstag an der Hausaufgabenbetreuung teilnehmen. Die Hausaufgabenzeit beträgt für Stufe 1 maximal 15 Minuten.
Wo machen die Kinder ihre Hausaufgaben?	Die Kinder arbeiten in ihren Klassenräumen.

Fragen, die sich Eltern stellen (FAQ)

Welches Lehrwerk wird am Müssenredder benutzt?	Am Müssenredder arbeiten wir an einheitlichen Lehrwerken. Für Deutsch: Einsterns Schwester Für Mathe: Flex und Flo SU: Die Themen sind nach unserem schulinternen Curriculum festgelegt. Wir nutzen kein festes Lehrwerk, da im Sachunterricht handlungsorientiert gearbeitet wird. Für Englisch: Sally (ab Klasse 3 mit Arbeitsheft)
---	---

FAQ: SL/11.2020